

Merck Finck Stiftungsfonds UI

Basisinvestment mit Aktienkomponente

Der „Merck Finck Stiftungsfonds UI“ ist ein benchmarkfreier, konservativer, europafokussierter Mischfonds. Er ist der älteste Stiftungsfonds Deutschlands und wurde bereits am 1. Oktober 1990 aufgelegt. Unser Anlageziel ist die Erwirtschaftung eines langfristigen Ertrages bei einer nachhaltigen Ausschüttungspolitik. Durch die Kombination unterschiedlicher Anlageklassen und -märkte soll eine angemessene und stetige Wertentwicklung erzielt werden. Das Fondsvermögen setzt sich überwiegend aus verzinslichen Wertpapieren bonitätsstarker Aussteller zusammen. Der Aktienteil beträgt maximal 30 Prozent des Fondsvermögens und besteht primär aus Blue Chips.

1 Werttreiber

Substanz

Ein breites Anlageuniversum mit zahlreichen Untersegmenten bietet attraktive Renditen (z. B. Hochzinsanleihen, inflationsgebundene Anleihen oder Schwellenmarktanleihen). Durch eine breite Diversifikation kommt gleichzeitig Stabilität in das Portfolio. Der Fokus liegt dabei auf Anlagen mit Substanz, Ertrag, Innovation und Wachstum.

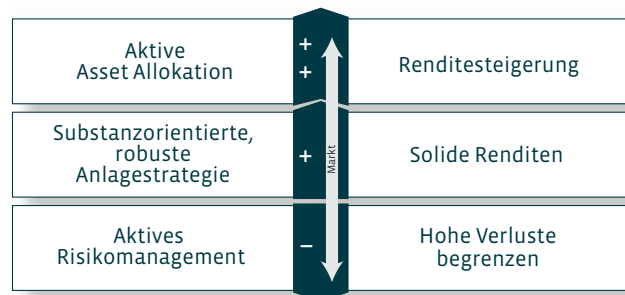
Risikomanagement

Ein aktives Risikomanagement gewährleistet die Solidität des Investmentansatzes. Dazu gehört auch ein aktives Verkaufsmanagement, um schnell auf Verluste zu reagieren bzw. hohe Verluste zu vermeiden. Unser Investmentansatz unterscheidet sich deutlich von modellbasierten „Absolute Return“-Strategien, die als Satelliteninvestments zu betrachten sind. Der Stiftungsfonds eignet sich daher für das gesamte Anlagevolumen eines Investors.

Aktive Asset Allokation

Der bewusste Verzicht auf eine starke Benchmarkorientierung ermöglicht deutlich mehr Flexibilität. Um das Wertversprechen in Anlagen mit Substanz und Ertrag möglichst

Werttreiber der Strategie



wenig zu verwässern, erfolgt eine Investition bevorzugt in Einzeltitel. Sofern bestimmte Einzeltitel nicht verfügbar sind und Selektion kein entscheidender Faktor ist, stehen an zweiter Stelle Fonds und ETFs.

2 Auf einen Blick

- Langer und erfolgreicher Track Record in unterschiedlichsten Marktphasen.
- Substanzanlagen verlieren in Krisenzeiten weniger und erholen sich anschließend schneller.
- Ein breites Spektrum an Anlageklassen gibt ausreichend Spielraum. So kann die Fondsstrategie bei Marktveränderungen angepasst werden.
- Aktives Risiko- und Verkaufsmanagement in Kombination mit breiter Diversifikation zielt darauf ab, starke Verluste zu vermeiden.
- Durch die dynamische Verschiebung der Vermögensklassen können Chancen flexibel genutzt werden.
- Planungssicherheit durch eine robuste Ausschüttungspolitik.
- Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien.

3 Vorteile und Risiken

Risiken

Auch ein aktives Risikomanagement kann das Ausbleiben von Verlusten nicht sicherstellen und Risiken nicht ausschließen, sondern allenfalls minimieren.

Der Einsatz von Substanzwerten ist kein Garant für das Ausbleiben oder die Minimierung von Risiken. Titel, die als „Substanzwert“ identifiziert werden, können auch höhere Verluste als der Markt verzeichnen.

Sofern die jeweilige Strategie in Wertpapiere oder Finanzinstrumente investiert, die nicht auf Euro lauten, kann ein Währungsrisiko entstehen.

Grundsätzlich unterliegen Anlagen in Aktien und Renten Verlustrisiken.

Vorteile

Dieser Mischfonds eignet sich besonders für risikoaverse Investorengruppen, wie beispielsweise Stiftungen, karitative Einrichtungen und Pensionskassen, die nicht komplett auf die Beimischung von Aktien in der Anlage verzichten möchten oder können.

Dieses Fondsprodukt verbindet eine aktive Assetklassensteuerung mit dem Fokus auf Kapitalerhalt und Nachhaltigkeit.

Es wird eine breite Selektionsexpertise genutzt.

Die Auswahl von Nachhaltigkeitswerten basiert auf Daten von Sustainalytics, einer anerkannten Ratingagentur im Segment Nachhaltigkeit/ESG.

Hohe Transparenz im Selektionsprozess, bestätigt durch das Forum Nachhaltige Geldanlagen e. V.



Merck Finck Privatbankiers AG Pacellistraße 16 80333 München Tel. 089 2104-0 www.merckfinck.de

Hinweise: Die in diesem Dokument zur Verfügung gestellten Informationen dienen ausschließlich zur Information. Sie stellen unter keinen Umständen eine Aufforderung oder Empfehlung zum Erwerb oder Verkauf von Wertpapieren, Terminkontrakten bzw. sonstigen Finanzinstrumenten oder zur Eingehung eines Vermögensverwaltungsmandats oder zur Inanspruchnahme einer sonstigen Finanzdienstleistung dar. Des Weiteren handelt es sich weder um eine Anlageberatung noch um eine Anlageempfehlung. Anlageentscheidungen sollten nur auf der Grundlage der aktuellen Verkaufsunterlagen (Wesentliche Anlegerinformationen, Verkaufsprospekt, Jahres- oder Halbjahresbericht) getroffen werden, die auch die allein maßgeblichen Anlagebedingungen enthalten. Die Verkaufsunterlagen werden bei der Verwahrstelle und den Vertriebspartnern zur kostenlosen Ausgabe bereitgehalten. Die Verkaufsunterlagen sind zudem erhältlich im Internet unter: www.universal-investment.com. Die Entscheidung über den Abschluss eines Vermögensverwaltungsvertrages oder eine entsprechende Investition sollte stets auf einer Beratung mit einem qualifizierten und professionellen Anlageberater basieren. Auf keinen Fall darf sie ganz oder teilweise auf der Grundlage vorliegender Informationen und Darstellungen erfolgen. Die dargestellten Annahmen, möglichen Wertentwicklungen und Meinungen stellen Merck Fincks professionelles Urteil zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Studie dar und unterliegen der Möglichkeit der jederzeitigen Änderung, ohne dass dies zu einer entsprechenden Veröffentlichung führen muss. Die Bewertung der Perspektiven des Finanzinstrumentes basiert vornehmlich auf einer grundlegenden Analyse des jeweiligen Fondsverwaltungsansatzes. Qualitative Bewertungsparameter sind unter anderem der individuelle Investmentprozess des Fonds unter Beachtung des jeweiligen Anlageuniversums, die Erfahrung des den Fonds verwaltenden Teams, das Verhalten des Fonds in steigenden und fallenden Marktphasen in der Vergangenheit, die Kostenstruktur des Fonds, die Fondsgesellschaft selbst und die Rolle des Fonds im Portfoliokontext. Jedem einzelnen Bewertungsparameter kann maßgebliche Bedeutung dergestalt zukommen, dass im Falle anderer als der vorgelegenen Kennzahlen des einzelnen Bewertungsparameters die Empfehlung anders hätte ausfallen können (Bsp.: „Verkaufen“ statt „Empfohlen“). Wir weisen darauf hin, dass Daten der Vergangenheit, insbesondere die historische Entwicklung eines Finanzinstrumentes, kein hinreichendes Indiz für die Wertentwicklung in der Zukunft ist. Vollständiger Kapitalverlust kann bei der Art der vorgestellten Investitionsmöglichkeit nicht ausgeschlossen werden. Es handelt sich hierbei um eine Werbemitteilung. (Dezember 2018)

4 Der Fonds im Überblick

Name	Merck Finck Stiftungsfonds UI
WKN	848398
ISIN	DE0008483983
Ausgabeaufschlag*	bis zu 5 %
Verwaltungsvergütung*	aktuell 1,0 % p. a.
Erfolgsabhängige Vergütung	nein
Ertragsverwendung	Ausschüttung
Auflegungsdatum	1. Oktober 1990
Mindestanlage	keine
Geschäftsjahr	1. Oktober bis 30. September
Investment Manager	Merck Finck Privatbankiers AG
Kapitalverwaltungs-gesellschaft	Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Verwahrstelle	Kreissparkasse Köln
Weitere Informationen	www.merckfinck.de

*Der Ausgabeaufschlag bzw. die Verwaltungsvergütung fließen ganz oder teilweise den Vertriebspartnern zu. Nähere Informationen erhalten Sie von Ihrem Berater/ Vertriebspartner.

5 Die Ausschüttungshistorie der letzten fünf Jahre

Jahr	Ausschüttung pro Anteil	Prozent
2014	1,80 Euro	4,2 %
2015	2,00 Euro	4,8 %
2016	1,00 Euro	2,4 %
2017	1,00 Euro	2,4 %
2018	0,79 Euro	1,9 %